

Presse-Information

P141/21
01.März 2021

BASF stellt bei virtuellen Veranstaltungen Projekte und Innovationen für den gesamten Lebenszyklus von Verpackungen vor

- Themen zu Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung im Fokus
- Veranstaltungen zwischen 15. und 25. März 2021
- Virtueller Ersatz für Interpack 2021

Auf virtuellen Veranstaltungen zwischen dem 15. und 25. März 2021 geben BASF-Experten Einblicke zu Projekten entlang des gesamten Lebenszyklus von Verpackungsprodukten: von der Herstellung über die Nutzung bis hin zu Verwertungsmöglichkeiten. Die Themen reichen von Produktinnovationen über neue Technologien bis hin zu aktuellen Kundenprojekten. Die Veranstaltungen werden alternativ zum Beitrag der BASF für die Interpack 2021 angeboten, die aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden kann. Interessierte können sich kostenlos über [folgende Website](#) registrieren.

Projekte zur Kreislaufwirtschaft erleben

Innerhalb des Kreislaufwirtschaftsprogramms hat BASF sich das Ziel gesetzt, von 2025 an jährlich 250.000 Tonnen recycelte und abfallbasierte Rohstoffe anstelle von fossilen Rohstoffen zu verarbeiten. Zudem ermittelt BASF den CO₂-Fußabdruck aller Verkaufsprodukte bis Ende 2021.

In den Webinaren am 15. März 2021, 10:00 Uhr und 15:00 Uhr, erfahren Sie mehr über das Thema Kreislaufwirtschaft bei BASF.

In den Webinaren am 22. März, 10:00 Uhr und 15:00 Uhr, erfahren Sie mehr zur Kalkulation unseres CO₂-Fußabdrucks.

Wasserbasierte Druckfarben – die nachhaltigere Lösung zum Druck flexibler Verpackungen

Bei Papierverpackungen haben sich wasserbasierte Druckfarben als umweltfreundlichere und sichere Alternative längst etabliert. Gemeinsam mit Partnern des Kollaborationsnetzwerks PRETHINK INK zeigt BASF, dass die Technologie auch für den Foliendruck auf flexiblen Verpackungen funktioniert. Experten der BASF, des Druckfarbenherstellers Quimovil, des Maschinenproduzenten Comexi und des Verpackungsherstellers Silbo teilen im Online-Seminar am 24. März praktische Erfahrungen und erklären wie die Umsetzung gelingt.

Mechanisches Recycling von Polyamiden in Mehrschichtfolien

Polyamide in Mehrschichtfolien werden zurzeit in diversen Recyclingprotokollen als nicht recyclingfähig klassifiziert. BASF tritt den Gegenbeweis an: In aktuellen Versuchen stellt BASF die neusten Erkenntnisse zum mechanischen Recycling von Polyamiden in Mehrschichtfolien vor. Hierbei werden sowohl Polyamid 6, als auch verschiedene Copolyamide untersucht und bewertet.

In den Webinaren am 18. März 2021, 9:00 Uhr und 16:00 Uhr, erfahren Sie mehr über das Mechanische Recycling von Polyamiden in Mehrschichtfolien.

Pharmaboxen aus Styropor® Cycled™ gehen um die Welt

BASF liefert den Rohstoff, HIRSCH Porozell verarbeitet ihn zu Systemverpackungen weiter, welche eutecma als Entwickler der Boxen in der Pharmaindustrie vertreibt. Als Ergebnis dieser erfolgreichen Kooperation werden im ersten Quartal 2021 die ersten PROTECT-Systemverpackungen aus Kunststoffen ausgeliefert, für die Rohstoff aus chemisch recycelten Kunststoffabfällen verwendet wurde. Der Rohstoff, Pyrolyseöl, wird bei BASF im Rahmen des ChemCycling™-Projekts verarbeitet, wodurch fossile Rohstoffe bei der Herstellung von Verpackungen eingespart werden. Über einen von unabhängigen Prüfern auditierten Massenbilanzansatz wird der Recycling-Anteil den Endprodukten zugeordnet. In Eigenschaften und Qualität unterscheiden sich die Erzeugnisse aus dem chemischen Recycling nicht von klassischem Styropor®. Daher eignen sie sich

besonders für den Einsatz von sensiblen und temperaturempfindlichen Anwendungen der Pharmaindustrie, wie Impfstoffen. Die Dämpf- und Isoliereigenschaften von Styropor® Cycled™ garantieren den sicheren und kühlen Transport der Ware.

Im Webinar am 25. März 2021, 13:00 Uhr, erfahren Sie mehr über die erfolgreiche Zusammenarbeit entlang der Styropor®-Wertschöpfungskette.

Ultramid®: Einführung einer Produktfamilie von Polyamid 6 Extrusionsgranulaten

BASF führt Polyamid 6 Extrusionstypen ein. Bei dieser Produktfamilie lässt sich der CO₂-Fußabdruck bestimmen und durch verschiedene Möglichkeiten reduzieren. Zum einen wird Ultramid® Cycled™ aus recycelten Abfallstoffen aus dem Produktionsprozess angeboten, d.h. diese stammen aus Produktions- und Prozessabfällen der BASF-Polyamidproduktion. So kann BASF ihren Kunden auch Materialien mit massenbilanziertem recyceltem Anteil anbieten. Zum anderen bietet BASF Ultramid® BMcert an. Mit dem von REDcert zertifizierten Biomassenbilanz-Verfahren (BMB) lassen sich fossile Rohstoffe einsparen.

In den Webinaren am 19. März 2021, 10:30 Uhr und 15:00 Uhr, erfahren Sie mehr über unsere Produktfamilie Ultramid®.

Neue Ultradur®-Typen für Thermoform- und Spritzgießanwendungen mit maßgeschneiderten Eigenschaften

Das weltweit erste thermoformbare PBT Ultradur® B6560 M2 FC TF verknüpft die Eigenschaften der Ultradur® Familie mit ausgezeichneten Barriereigenschaften gegen Sauerstoff, Wasserdampf und Aroma. Durch diese intrinsisch vorhandenen und zudem herausragenden mechanischen Eigenschaften ermöglicht das Ultradur® Verpackungen aus nur einem Material, es sind keine weiteren Beschichtungen notwendig. Durch Verklammern der Polymerketten mit maßgeschneiderten Additiven wird eine sehr hohe Schmelzfestigkeit erzielt. Das Material eignet sich für die Extrusion von Folien sowie das Thermoformen von Verpackungen und für Hochtemperaturanwendungen.

Ultradur® B1520 FC R1 ist ein speziell für Spritzguss-Verpackungen entwickeltes PBT mit hoher Fließfähigkeit und ist für dünnwandige Kosmetik- und Lebensmittelverpackungen geeignet. Es ist das Produkt der Wahl für einschichtige, aromaversiegelte Verpackungen. Die ausgewogenen Barriereigenschaften gegen

Feuchtigkeit und Sauerstoff machen eine zweite zusätzliche Verpackung überflüssig. Darüber hinaus kann die Verpackung sehr dünnwandig sein, eine Voraussetzung für wirtschaftliche und ökologische Produktion.

In unseren Webinaren am 23. März 2021, 9:00 Uhr und 15:00 Uhr, erfahren Sie mehr über unser Ultradur®.

Weiterführende Informationen

Anmeldungen erfolgen kostenfrei über [folgenden Link](#).

Mehr zu [wasserbasierten Druckfarben und dem PRETHINK INK Netzwerk](#).

Mehr zu [mechanischem Recycling von Mehrschichtfolien](#).

Mehr zu [Pharmaboxen](#) aus Styropor® Cycled™.

Mehr zu unserer [Ultramid® Produktfamilie](#).

Mehr zur [Ultradur®-Produktlinie](#).

Mehr zum [Biomassebilanzansatz](#).

Mehr zum [ChemCycling™-Projekt](#) der BASF.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 110.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2020 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden Euro. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.